

news



Ausgabe Nr. 36, Januar 2020

Turnverein
5524 Niederwil
www.stv-niederwil.ch

FRAUENFITNESS



Männerriege & Frauenfitness am ETF
2019

nichts desto trotz jeweils die besten Freiamter Vereine in unseren Stärkeklassen. Wältklass! Das Festgelände in Aarau war gigantisch. So konnten wir schon früh das „Après“ frönen oder auf den verschiedenen Wettkampfstätten die Konkurrenz begutachten.....

ETF 2019!

Endlich war er da! Unser Tag am ETF in Aarau. Frühmorgens trafen wir uns in Niederwil um gemeinsam nach Aarau zu pilgern. Gut gelaunt und voller Tatendrang haben wir in Rohr die FF-Spiele absolviert. Die Anlagen waren top! So spielten wir die Spiele durch und die Aktiven erreichten ganz knapp die erhofften 27 Punkte. Den Senioren lief nicht alles nach Wunsch und sie verpassten nur knapp das erhoffte Ziel. Mit 27.03 und 26.77 waren wir



Den ersten Platz hätten die Niederwiler durchaus verdient!

Am Samstag hatten wir dann unsere Damen und Aktiven angefeuert. Lud das super Wetter doch zum Verweilen auf dem Wettkampfgelände ein.



An der Schlussfeier auf dem Brügglifeld eroberten dann unsere Frauenfitnesslerinnen die Herzen der Fernsehzuschauer. Immer wieder gross im Bild! war der Kameramann ein Fan der Niederwilerinnen? Unter der Regie von Doris (und natürlich Remo Murer) haben 7 unserer Damen an der Vorführung mit Ball mitgewirkt. Es hat super gewirkt und das pink gibt einen frischen Teint!

<< Schlussfeier ETF: Auch Niederwilerinnen durften nicht fehlen

Anfangs September 2019 fand dann die Turnfahrt statt. Ein gut gehütetes Geheimnis wohin es uns dieses Jahr führen wird, wurde endlich gelüftet. Die Reise brachte uns ins schöne Schaffhausen. Gut gelaunt und bei super Wetter starteten wir in Niederwil mit 25 Frauen – die Gäste im Bus und im Zug hatten auch gute Unterhaltung mit uns. War es doch ein grosses Geschnatter mit so viel Östrogen. Am Samstag wanderten wir durch die schönen Rebberge und genossen eine super Aussicht. Ein abschliessender Apéro im Rebberg von Trasadingen bei Familie Rüedi rundete den schönen Tag ab. Geschlafen wurde dann im Fass, nachdem wir beim Znacht das Fass leer getrunken hatten☺. Erholt ging es dann am Sonntag weiter, konnten wir es doch etwas gemütlicher nehmen. Eine Wanderung im Schatten des kühlenden Waldes, eine Rhein-Schiffahrt und ein Besuch am Dorffest in Eglisau waren der Abschluss eines schönen Wochenendes.



Die ganze Gruppe: Damenriegenreise 2019

Ab der Zeitumstellung 2019, war die TuVo Programm 1. Bei ‚Radio Aktiv‘ haben zwei Gruppen des Frauenfitness auf der Bühne mitgewirkt. Älpler Otti ist auf dem Wohler Hoger mit seiner alten Mühle stecken geblieben. Sportliche Walkerinnen, eine Reiterin, coole Boys und heisse Girls haben zu einer heissen Linedance Nummer die Bühne unsicher gemacht. Die gemischte Nummer mit den Herren liess Bubenherzen höher schlagen. Stand doch ein echter blauer Mäder-Traktor auf der Bühne. Die Nummer entführte uns vor 100 Jahren ins Bauerndorf Niederwil. Helene Fischer rundete die Nummer fetzig ab.



Frauenfitness an der TuVo 2019

Fürs Frauenfitness – Sandra Meier



<< dann priis



1966 Gründung der
Turnveteranen-Vereinigung
Ortsgruppe Niederwil

Liebe Veteraninnen und Veteranen der Turnveteranenvereinigung Niederwil

13. OKT. 2019 – 122. GV EIDG. TURNVETERANENVEREINIGUNG OLTEN

Mit 13 Teilnehmern begleiteten wir unseren Jubilar Kurt Vock an diese Tagung in Olten. An dieser Tagung, wurde er in den Kreis der Ehrenveteranen aufgenommen. Ein Ereignis, das Kurt sehr gefallen hat. Neben der Ehrenurkunde, bewies Kurt auch sein Engagement. Zum Anstossen braucht es bekanntlich zwei Gläser, was er mit spitzbübischen Lächeln zeigte.



GV Turnveteranenvereinigung in Olten



Jubilar Kurt Vock

23. SEPT. 2019 - 88. KANT. LANDSGEMEINDE IN SINS

Mit fünf Teilnehmern besuchten wir diese LG. Es ist jedes Mal ein Ereignis, wenn Ehrungen auf der Bühne angekündigt werden. Wurden doch 2019 zwei Mitglieder unserer örtlichen Vereinigung geehrt. Als Obmann von Niederwil, durfte ich in Vertretung für Kurt Seiler und Emil Wirth je 1 Flasche Wein entgegennehmen, weil die Beiden 2019 75 Jahre alt wurden. Wirklich erfreulich.

Eben ist mir in den Sinn gekommen, dass diese 2 Flaschen mit Glas immer noch in meinem Keller stehen. CORONA sei es verdankt, dass die ÜBERGABE an der ausgefallenen GV in Nesselbach, noch ausstehend ist. Wird nachgeholt bei bester Gelegenheit.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Hansruedi Schüepp, Obmann

Nachfolgend sind die spannendsten Ereignisse in einer Kurzform zusammengefasst. Die ausführlichen Berichte und die Fotos dazu findest du jeweils auf [News Männerriege](#) und [Bildergalerien](#)

«WO ÄNE GOT'S?»

24. August 2019, wieder eine Überraschungsreise, wo über das Ziel spekuliert werden durfte. Kurzum, die Reise verlief kurzweilig und unterhaltsam. Die Sonne begleitete uns zwei Tage lang.

Start von Niederwil, Mellingen, Heitersberg, Aarau, Bern, Freiburg nach La Roche. Ab Le Brand meisterten die einen die erste Etappe zu Fuss, die andern mit der Gondelbahn.



Nach einem genusslichen Rundblick stiegen wir auf den Le Berra auf 1719 MüM, der in knapp 30 Min. erreicht wurde. Bei prachtvollerem Wetter genossen wir den versprochenen 360° Rundblick auf die halbe Schweiz.

Nach ca. 2 Std. erreichten wir nach einem Abstieg die Alpwirtschaft Chalet Buvette Hautachia. Einige verzehrten ihr Mitgebrachtes aus dem Rucksack, andere bestellten die leckere Käseschnitte mit Schinken und Spiegelei, passend zur strahlenden Sonne. Gestärkt ging es danach wieder zügig bergauf, um oben wiederum aus anderer Perspektive den Ausblick zu geniessen. Einfach wunderbar, aber wiederum Fitnessstark. Nach einigen weiteren Auf's und Ab's, erreichten wir um 17:30 Uhr die Alp Grosser Schwyberg. Hier bot sich der gleiche 360° Rundblick.

Das Nachtessen, ein feines Raclette, wurde mit allem was dazu gehörte, serviert. Es schmeckte allen, auch denen die sich zu Mittag schon mit Käse den Bauch vollgeschlagen hatten. Kurze Unterhaltung aus der eigenen Reihe, wurde dank dem in der Alphütte vorgefundenen ÖRGELI, auch geboten.

Begleitet vom schönsten Sonnenschein zogen wir am zweiten Tag von dannen Richtung Schwarzsee. Zuerst zum Aussichtspunkt vom Vortag. Dieser brachte unsere Pumpen wieder auf Touren. Der nachfolgende Steilhang talwärts hatte es in sich. Die Höhenmeter, wenn auch diese in die Knie gingen, entschädigten immer wieder mit dem herrlichen Panorama und dem nahenden Schwarzsee. Eine weitere tolle Reise die in die Geschichte eingeht.

90 JAHRE BRUNO MEIER



Stubete Höckler: Paul Nussli, Hans Hilfer, Pius Schüepp, Hansruedi Schüepp

Der 27. Aug. 2019 war für ein treues Vereins-Ehrenmitglied ein ganz besonderer Tag. Bruno Meier durfte bei guter Gesundheit und schönstem Sommerwetter seinen 90. Geburtstag feiern. Er hatte über die zahlreichen Besuche und Gratulationen sichtlich Freude. Musikalisch umrahmten die «Stubete Höckler» das gemütliche, mit viel Liebe organisierte Fest für den beliebten Jubilar.



Alois Meier gratuliert Bruno Meier zum 90.sten

SONDERTRAINING IM HANF FELD

Das Thema 2019 im Dorf: Der süssliche Hanfgeschmack wohin du gehst. So war auch ein Feld von Kudi von Felten, das tüchtig gedeiht. Aber auch das Unkraut zeigte sich von der Starken Seite und musste unweigerlich weg. So geschehen am 10. September 2019.

Mit einem Gruppenjet an die pensionierten Männerriegler wurde kurzfristig um Unterstützung gebeten.

Im nebligen, noch etwas feuchten Morgen ging's ins Sondertraining, im speziellen mit ausgedehntem Rumpfbeugen, abwechselndem Knie, Waden und Oberschenkel Einsatz. Denn jede Pflanze wollte gleich behandelt werden. Wo gearbeitet wird, kann auch die Znünipause nicht weit weg sein. Dafür sorgte mit feinen Sandwiches, Kaffee und Getränken Sonja von Felten.

Gestärkt ging's wieder ans Werk Mittlerweile lichtete sich der Nebel und die wärmende Sonne drang zu uns durch. Aber so langsam meldeten sich auch gewisse Körperpartien, die sich ein so intensives Training nicht gewohnt waren. Nichts desto trotz wurde dem Unkraut weiter der Gar ausgemacht, bis zum bitteren Ende.



Männerriegler im Einsatz: Kudi von Felten, Hans Hilfiger, Thomi Moor kniend, Kurt Heimberg, Toni Hufschmid

ZÜRICH AIRPORT HAUTNAH ERLEBT

Ein einmaliges Erlebnis genossen 26 Männer und 2 Frauen an der Exkursion vom 11. Oktober 2019. Im Bahnhof Kloten Flughafen angekommen, wurden wir durch Paul und Anita gelotst, zwei erfahrene und ehemalige Mitarbeitende vom Flughafen Kloten.

Paul war bei Skyguide tätig. Anita war Flight Attendant bei der damaligen Swissair. Beide vermitteln heute ihr breites Wissen mit grosser Hingabe als Tour Guides. Wir wurden instruiert, wie wir uns zu verhalten haben und das Wesentliche waren die Sicherheitsvorkehrungen. In zwei Gruppen von je 14 Personen eingeteilt, ausgerüstet mit gelbem Warngilet, das uns als Besucher markierte, wurden wir Richtung Sicherheitspforte geführt. Vor dieser Schleuse musste jeder seine Utensilien, wie Hosengurt, Handy, Geldsäckel und Jacke in eine Schale legen. Halt, jetzt kam die Frage, was denn mit dem Sackmesser zu geschehen habe, wenn jemand solche im Sack hätte. Paul unser Tour Guide, war leicht entsetzt.



A380 beim Start- Ein unglaubliches Erlebnis aus dieser Nähe!

Als Rosine führte Paul seine Gruppe zum derzeit modernsten Flieger in Zürich. Der A350-900 von Qatar, von Airbus gebaut. Plastikflieger, wie er auch im Fachjargon genannt wird. Ein wunderschöner Vogel, dessen Rumpf zu 100 % und die Flügel zur Hälfte aus Kohlefaserverbundwerkstoff gefertigt werden.

Nach der eindrücklichen Besichtigung war der nächste Fixpunkt das Santa Lucia in der Stadt Zürich. Dort standen für 28 Nasen schön gedeckte Tische bereit. Nach dem Nachtessen zogen wir, zu diesem Zeitpunkt noch bei hellem Vor-Abend, über die Limmatbrücke beim Rathaus ins Niederdorf. Einfach toll. Alle bewegten sich selbständig und doch konnte immer eine Herdenwirkung beobachtet werden. Man wollte sich doch nicht verlieren. Das Wölfli hat aber doch einige hineingezogen. Dort brauste die Musik von drei Musikanten über die

Tische. Sogar Elvis Presley, wurde angesagt und als Entertainer sang und wippte er mit der Hüfte auf dem Tisch. Gemütlichkeit war angesagt und die wurde genossen. Wiederum ein toller und interessanter Exkursionstag.

UNIHOCKEYPLAUSCH TURNIER IN MURI

Während am 18. Oktober 2019 unsere Elitegruppe in Muri um einen guten Rang kämpfte, hielt sich eine weitere Gruppe mit wandern fit. Auch die Ziele waren danach unterschiedlich.

Während die Unihockeyaner anschliessend den Durst verdient löschten, genossen die Wanderer die weit herum bekannte Metzgere der MR Fi-Gö. An dieser Stelle sei für die traditionelle «Kaffeerunde mit Schuss» herzlich gedankt.



Thomas Hufschmid, André Meier, Stefan Nauer, Kudi von Felten, Markus Meier. Kniend: Kurt Heimberg, Erich Meier

RIEGENHOCK IN DER SCHÜTZENSTUBE

Der Traditionelle MR Hock mit Anhang fand am 8. Nov. 2019 einmal nicht im Schulhaussaal statt. Die Schützenstube, gemütlich eingerichtet und dekoriert wurde zur Raclette Stube umfunktioniert. Nachdem auch die letzte Scheibe Käse genossen wurde, war etwas Bewegung angesagt. Mit verschiedenen Disziplinen wie etwa Bogenschiessen, Büchsenwerfen und weitere, wurde um den Tagessieger gekämpft. Ein gemütlicher Abend mit der hervorragend organisiert wurde. Der grosse Lärmpegel ist gerade für Hörgeräteträger eine Herausforderung, so, dass einige den Anlass leider frühzeitig verliessen.



<< Die Sieger vom Quiz: Stefan Nauer, Hans Hilfiker, Viktor Meier

FRAUENFITNESS UND MÄNNERRIEGE AN DER TURNSHOW 2019

Einmal mehr hat Doris Hufschmid mit den Fitness Frauen und den fitten Männern einen Volltreffer an der Turnshow 2019 gelandet.

Unter „Veranstaltungskalender“ leiteten die beiden Schmiede Richi Gauch und Kurt Heimberg auf dem Amboss die volkstümliche Tanzrunde ein. Mit einigen Unterbrüchen, in den Posen verharrend, ging es immer flotter voran. Die anfänglich biederen Kleider wichen den hübschen DirndlIn und den kecken Lederhosen und dann ging die Post ab. Nicht erstaunlich, dass die Zuschauer daran in grossartige Stimmung gerieten und die Aufführenden nicht ohne Zugabe ziehen liessen.



Stehend v.l.: Claudia Dellemann, Markus Strebel, Jos Baumgartner, Markus Meier, Alexandra Betschart. Kniend v.l.: Helene Keller, Sibylle Muster, Guido Janser, Kurt Heimberg, Richi Gauch, Doris Hufschmid, Kudi von Felten

80 JAHRE JUNG



Noch kurz vor Jahresende, am 29. Dezember 2019, durfte Kurt Vock seinen 80-igsten Geburtstag feiern.

Gut gelaunt und voller Energie, so wie wir ihn eben kennen, freute er sich über die grosse Besucherschar, die ihm herzlich gratulierte.

Thomi Moor

..UND NOCH 2019



GYMNEASTRADA DORNBIRN

7. – 13. Juli 2019

mit Teilnahme von 20 Turnerinnen und Turnern des STV Niederwil

„The Rock – the new generation“

IMPRESSUM

Ausgabe Nr. 36

Januar 2020

Redaktion

Nadin Stadelmann

Verfasser

siehe jeweiliger Bericht

Herzlichen Dank

allen Schreibenden!

Internet

www.stv-niederwil.ch

Dieser Newsletter wurde im Internet aufgeschaltet.

Er wird per Post nur noch Mitgliedern ohne Internetzugang zugestellt.

NÄCHSTER NEWSLETTER

Beiträge aus den Riegen und der Vereinsmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Auch Lob und Tadel darf angebracht werden.

Die Leserinnen und Leser freuen sich auf eure spannenden Beiträge!

Senden an:

nadinstadelmann@hotmail.com

KONTAKTDATEN

Neue Adresse ? !

Wir bitten euch, ADRESS-, Telefon-, Mail- sowie **NAMENSÄNDERUNGEN** schnellstmöglich bei ihr zu melden. Ihr könnt das machen: via Email

gabriela.mueller@stv-niederwil.ch

oder 079 318 71 02